

Samstag, 09.10.2021

**Kinder/Jugendliche**

ab 8.30

Besuch der Industrieausstellung möglich

09.00–09.15

**Begrüßung** durch Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Warncke  
und den Vorstand des Netzwerks

09.15–10.15

**Wachstumsstörungen bei Kindern**

Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Warncke

*In diesem Beitrag geht es um Erkrankungen, die das Wachstum von Kindern und Jugendlichen beeinträchtigen und einer Behandlung bedürfen. Daneben werden die weitaus häufigeren Normvarianten des Wachstums besprochen.*

10.15–10.30

**Pause/Industrieausstellung**

10.30–11.30

**Hydrocortison-Ersatztherapie bei Nebennierenrindeninsuffizienz im Kinder- und Jugendalter**

Dr. med. Inka Baus

*Inhalt des Vortrags sind Empfehlungen zur Hydrocortisontherapie bei Nebennierenrindeninsuffizienz im Kinder- und Jugendalter in verschiedenen Lebenssituationen wie akuten Erkrankungen, im Rahmen einer Operation oder bei Sport. Grundlage der Empfehlungen sind die nationalen und internationalen Leitlinien.*

11.30–11.45

**Pause/Industrieausstellung**

11.45–12.45

**Krankheitsbewältigung**

Priv.-Doz. Dr. phil. Dipl.-Psych. Julia Quitmann

*„Warum gerade ich?“ Wie erleben Kinder/Jugendliche und deren Eltern die Diagnose einer Erkrankung oder Fehlbildung? Viele fühlen sich zunächst hilflos, überfordert oder gar schuldig. Der Weg von Verleugnung über Ärger, Trauer und Wut bis hin zur Akzeptanz ist weit. Gesundheitsfachkräfte können die jungen Patientinnen und Patienten und ihre Eltern von Anfang an dabei unterstützen ...*

12.45–13.45

**Mittagspause**

13.45–14.15

**Transition – Erwachsenwerden mit „Extras“**

Susann Schrödel

*Die erste Liebe, der erste Liebeskummer, Entscheidung für eine Ausbildung oder ein Studium, der erste Urlaub ohne Eltern und der Auszug aus dem Elternhaus. Chronisch kranke Jugendliche stehen zusätzlich vor weiteren Herausforderungen: das Gesundheitsmanagement selbst übernehmen, an Medikamente denken, vom Kinderarzt zum Erwachsenenbehandler wechseln und in jedem Fall selbstständig und selbstbestimmt sein. Doch mal Hand aufs Herz, ihr Jugendlichen: Wer kümmert sich um den nächsten Arzttermin und das nächste Rezept oder denkt an die Medikamente, wenn es auf Reisen geht? Wer hat sich schon mal mit Versorgungsfragen oder sozialrechtlichen Aspekten beschäftigt? Ein interaktiver Vortrag mit Impulsen, wie die Selbsthilfe einen Transitionsprozess unterstützen kann.*

ab 15.00

siehe Programm Erwachsene

**Dr. med. Christian Adolf**  
Facharzt für Innere Medizin  
Notfallmedizin - Lipidologe DGFF  
Medizinische Klinik und Poliklinik IV  
LMU Klinikum München  
Ziemssenstr. 5, 80336 München**Dr. med. Inka Baus**  
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin  
Pädiatrische Endokrinologie und  
Diabetologie, Ernährungsmedizin  
Universitäres MVZ  
UKSH, Campus Kiel, Haus C  
Arnold-Heller-Str.3, 24105 Kiel**Dr. med. Leah Braun**  
Assistenzärztin  
Medizinische Klinik und Poliklinik IV  
Klinikum der Universität München  
Campus Innenstadt  
Ziemssenstr. 5, 80336 München**Dr. med. Irina-Oana Chifu**  
Assistenzärztin  
Medizinische Klinik und Poliklinik I  
Endokrinologie  
Universitätsklinikum Würzburg  
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg**Dr. med. Daniel A. Heinrich**  
Facharzt für Innere Medizin  
Notfallmedizin - Lipidologe DGFF  
Medizinische Klinik und Poliklinik IV  
LMU Klinikum München  
Ziemssenstr. 5, 80336 München**Priv.-Doz. Dr. med. Roland Ladurner**  
Klinikum der Universität München  
Klinik f. Allgemein-, Viszeral-, und  
Transplantationschirurgie  
Ziemssenstr. 5, 80336 München**Prof. Dr. med. Josef Pichl**  
Facharzt für Innere Medizin und  
Endokrinologie  
Medic-Center Nürnberg-Ziegelstein  
Ziegelsteinstr. 43, 90411 Nürnberg**Priv.-Doz. Dr. phil. Dipl.-Psych.  
Julia Quitmann**  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Zentrum für Psychosoziale Medizin  
Institut und Poliklinik für Medizinische  
Psychologie  
Martinistr. 52, 20246 Hamburg**Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf**  
Facharzt für Innere Medizin und  
Endokrinologie  
München Klinik Schwabing  
Klinik für Endokrinologie, Diabetologie  
und Angiologie  
Kölner Platz 1  
80804 München**Dr. med. Katharina Schilbach**  
Fachärztin für Innere Medizin,  
Endokrinologie und Diabetologie  
Medizinische Klinik und Poliklinik IV  
LMU Klinikum, Campus Innenstadt  
Ziemssenstr. 5, 80336 München**Prof. Dr. med. Christof Schöfl**  
Endokrinologie im Zentrum  
Obstmarkt 1, 96047 Bamberg**Dipl.-Psych. Julia Schwind**  
Leiterin der Tagklinik für  
Wissenschaftliche Psychotherapie  
Max-Planck-Institut für Psychiatrie  
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie,  
Psychosomatik und Neurologie  
Zentrum für Nervenheilkunde  
Kraepelinstr. 2–10  
80804 München-Schwabing

Mit freundlicher Unterstützung von



Advanz Pharma Germany GmbH, Bielefeld



Diurnal Ltd., Cardiff, UK



Ipsen Pharma GmbH, Ettlingen



Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg



Novo Nordisk Pharma GmbH, Mainz



Pfizer Pharma GmbH, Berlin



Hexal AG, Holzkirchen

# Virtueller 25. Überregionaler Hypophysen- und Nebennierentag

**für Patientinnen und Patienten (Kinder, Jugendliche und Erwachsene), Angehörige, Interessierte sowie Ärztinnen und Ärzte****Samstag, 9. Oktober 2021****Moderation der Veranstaltung:****Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf, Klinik Schwabing, München****Prof. Dr. med. Josef Pichl, MEDIC-CENTER, Nürnberg****Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Warncke, Klinikum rechts der Isar, München****Eine Veranstaltung des  
Netzwerk Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen e.V.****AUCH SELBSTHILFE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE****Wissenschaftliche Leitung:  
Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf****Für die Veranstaltung ist die Vergabe von CME-Punkten beantragt.**

# PROGRAMM


Liebe Patienten und Angehörige, sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kinder und Jugendliche,


sehr gerne hätten wir Sie alle persönlich in München zum 25. Überregionalen Hypophysen- und Nebennierentag getroffen. Der in Frankfurt geplante 24. Tag musste leider ganz auf Referats- und Workshop-Artikel in der GLANDULA beschränkt bleiben. Auch diese Tagung zum 25-jährigen Jubiläum des Überregionalen Hypophysen- und Nebennierentags ist pandemiebedingt leider nicht als Präsenzveranstaltung möglich. Aber sie wird immerhin virtuell stattfinden.

Das ist natürlich eine besondere Herausforderung für alle Beteiligten. Wir hoffen, dass Sie trotzdem bzw. gerade deshalb die Chance nutzen können, möglichst viele Antworten auf Ihre Fragen durch die Vorträge und Workshops zu bekommen. Wir möchten Sie außerdem ausdrücklich dazu ermutigen, direkt Fragen zu stellen, damit diese z. B. in der Expertenrunde oder auch direkt im Anschluss an die einzelnen Vorträge beantwortet bzw. diskutiert werden können. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

  
Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf

  
Helga Schmelzer

## Anmeldeschluss:

01.10.2021

Anmeldung per Mail an: [netzwerk@glandula-online.de](mailto:netzwerk@glandula-online.de)

## Kontaktadresse für Anmeldung und Rückfragen:

Netzwerk Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen e. V.  
Frau Martina Friedl  
Waldstr. 53, 90763 Fürth, Tel.: 0911-9 79 20 09-0, Fax: 0911-9 79 20 09-79  
E-Mail: [netzwerk@glandula-online.de](mailto:netzwerk@glandula-online.de), [www.glandula-online.de](http://www.glandula-online.de)

## Teilnahmegebühr:

Mitglieder 15,-€; Nichtmitglieder 20,-€ (Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei)

## Hinweis:

Die Mitgliederversammlung und die Vorstandswahlen müssen 2021 wegen der unvorhersehbaren Corona-Lage leider entfallen und sind für das Jahr 2022 vorgesehen.

## Samstag, 09.10.2021

ab 8.30 Besuch der Industrieausstellung möglich

### Begrüßung

Begrüßung durch Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf,  
Prof. Dr. med. Josef Pichl und den Vorstand des Netzwerks

## Erwachsene

09.15–09.45 **Neuroendokrinologische Folgeerkrankungen nach Schädel-Hirn-Trauma**  
Prof. Dr. med. Günter Stalla

Der Vortrag fasst den Kenntnisstand der letzten 20 Jahre zusammen, wie es beim Schädel-Hirn-Trauma zu vorübergehenden oder permanenten Funktionseinschränkungen der Hypothalamus-Hypophysen-Achse kommt. Diskutiert werden die unklaren Daten zur Häufigkeit in Abhängigkeit von der Diagnostik. Typische Verläufe werden anhand von Fallbeispielen exemplarisch dargestellt.

09.45–10.15 **Die postoperative Glukokortikoidsubstitution**

Dr. med. Leah Braun

Der Fokus des Vortrages liegt auf der Substitution (Ersatztherapie) im Anschluss an die Operation insbesondere bei Patientinnen und Patienten mit einem Cushing-Syndrom inklusive dem Umgang mit Nebennierenkrisen.

10.15–10.30 **Pause/Industrieausstellung**

10.30–11.00 **Conn**

Dr. med. Christian Adolf/Dr. med. Daniel A. Heinrich

Vom Verdacht zur Diagnose: Bestätigungstests beim Conn-Syndrom –  
worauf man achten muss.

11.00–11.30 **Alte und neue Therapien bei Morbus Cushing**

Dr. med. Katharina Schilbach

In diesem Beitrag geht es um therapeutische Möglichkeiten des Hypercortisolismus, insbesondere um Osilodrostat, eine neu zugelassene, orale Therapie des Hypercortisolismus.

11.30–11.45 **Pause/Industrieausstellung**

11.45–12.15 **Akromegalie**

Prof. Dr. med. Christof Schöfl

## Samstag, 09.10.2021

12.15–12.45 **Sheehan-Syndrom - wenn sich alles anders anfühlt**

Dr. med. Irina-Oana Chifu

Das Sheehan-Syndrom ist eine seltene Form der Hypophyseninsuffizienz, welche in den meisten Fällen als Geburtskomplikation infolge eines starken Blutverlustes auftritt. Der Fokus des Vortrages liegt auf der rechtzeitigen Erkennung, Diagnostik und Therapie des Sheehan-Syndroms.

12.45–13.45

Mittagspause

13.45–14.15

**Endokrinologie aus Sicht des Schmerzmediziners**

Dr. med. Martin Steinberger

Verschiedene endokrinologische Störungen können mit behandlungsbedürftigen Schmerzen einhergehen. Andererseits werden im Rahmen der schmerzmedizinischen Diagnostik häufig endokrinologische Auffälligkeiten festgestellt. Bei denen muss dann geklärt werden, ob die Schmerzsymptomatik irgendwie mit der veränderten Hormonregulation zusammenhängt. In diesem Vortrag soll nun ein Überblick über die Überlappungen zwischen den Fachgebieten gegeben werden. Eventuell ergeben sich Ideen für sinnvolle interdisziplinäre (fächerübergreifende) Herangehensweisen bei bestimmten Erkrankungen.

14.15–14.45

**Chirurgie von Schilddrüsen-, Nebenschilddrüsen- und Nebennierenerkrankungen**

Priv.-Doz. Dr. med. Roland Ladurner

Inhalt des Vortrags ist ein Überblick über die Prinzipien der chirurgischen Behandlung von Erkrankungen der Schilddrüse, Nebenschilddrüse und Nebenniere. Was sind die klassischen Erkrankungen, die eine Operation benötigen, welche Diagnostik ist erforderlich und was sind die Risiken der Eingriffe?

14.45–15.00

**Pause/Industrieausstellung**

15.00–15.45

**Multiple endokrine Neoplasie MEN/EMENA/Krankheitsbewältigung**

(Der Vortrag ist auch für Kinder, Jugendliche und deren Angehörige gedacht.)

Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf/Dipl.-Psych. Julia Schwind

Im Rahmen des Vortrags werden verschiedene Aspekte des Krankheitsbildes erörtert: MEN-1-Hypophysenadenome, -Nebenschilddrüsenadenome und endokrine Tumoren des gastroenteropankreatischen Systems (Magen-Darm-System) und andere Tumoren, MEN 2: medulläres Schilddrüsenkarzinom, Phäochromozytom, Nebenschilddrüsenadenome. Fragen rund um den Umgang mit der Erkrankung und ihre seelischen Folgen werden von Dipl.-Psych. Julia Schwind beantwortet. Die europäische Vereinigung EMENA (European MEN Alliance) wird außerdem vorgestellt.

15.45–16.15

**Expertenrunde (auch für Kinder, Jugendliche und deren Angehörige)**

Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf, Prof. Dr. med. Josef Pichl,  
Priv.-Doz. Dr. med. Katharina Warncke

16.15

**Verabschiedung/Ende**